

Satzung

I/523

1. Änd.

Nutz+Gest.

L. AUSFERTIGUNG

LANDKREIS BIELEFELD
GEMEINDE SENNE I1. ÄNDERUNG
BEBAUUNGSPLAN NR. 23**„AM SCHILLINGSHOF“**
- VEREINFACHTE ÄNDERUNG GEMÄSS § 13 BBauG
FÜR EIN TEILGEBIET -
MASSTAB: 1:1000ERKLÄRUNG FÜR DEN GESAMTPLAN
EINSCHL. ÄNDERUNGSGEBIET

VORHANDENE BEBAUUNG

BESTEHENDE BAUTEN

GEPLANTE BEBAUUNG

GESCHÄFTSGEB.	1 GESCHOSSIG	FLACHDACH	DACHNEIGUNG MAX. 5°	GRZ. 0,4	GFZ. 0,4
WOHNGBÄUDE	1 GESCHOSSIG	SATTELDACH	DACHNEIGUNG MAX. 30°	0,4	0,4
WOHNGBÄUDE	2 GESCHOSSIG	FLACHDACH	DACHNEIGUNG MAX. 5°	0,4	0,7
WOHNGBÄUDE	2 GESCHOSSIG	SATTELDACH	DACHNEIGUNG MAX. 30°	0,4	0,7
WOHNGBÄUDE	3 GESCHOSSIG	SATTELDACH	DACHNEIGUNG MAX. 30°	0,3	0,9
KLINIK - ALTERSHEIM	MAX. 6 GESCHOSSIG				
KLINIK ALTERSHEIM	MAX. 2 GESCHOSSIG				

GARAGEN

GEMEINSCHAFTSGARGEN

GSI GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WR REINES WOHNGEbiet
WA ALLGEMEINES WOHNGEbiet

BAUWEISE

VI ZAHl DER VOLLGESCHOSS E ZWINGEND FESTGELEGT
II ZAHl DER VOLLGESCHOSS E ALS HÖCHSTGRENZE
0 OFFENE BAUWEISE
9 GESCHLOSSENE BAUWEISE

VERKEHRSANLAGEN

STRASSENVERKEHRSLÄCHEN
STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
TIEFBORD
FUSSWEGE UND INTERNE ERSCHLIESSUNGSWEGE
PRIVATE ZUGANGSWEGE
P PARKPLÄTZE

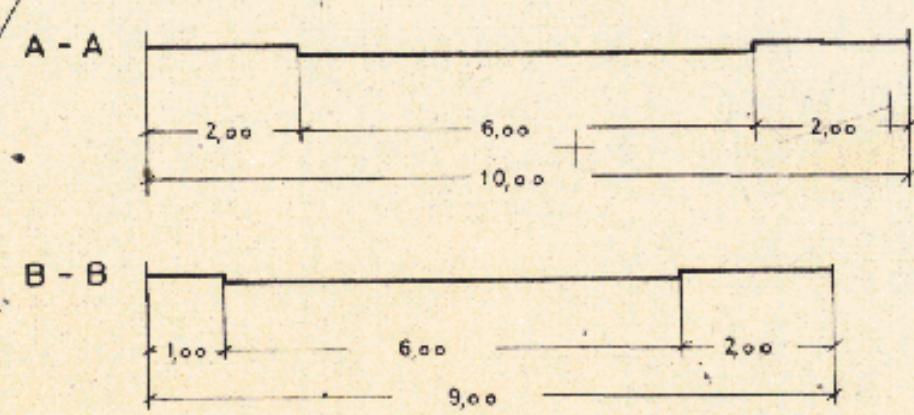
FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN
KINDERSPIELPLATZ
KIRCHE, EV. GEMEINDEHAUS

SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTLEGUNGEN

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG INNERHALB DES BAUGEBIETES
BAUGRENZEN
BAULINIEN
GEPLANTE NACHRICHTLICHE FLURSTÜCKSTELLUNG
GEPLANTE VERBÜNDLICHE FLURSTÜCKSTELLUNG
FLURSTÜCKSGRENZEN
FLÄCHEN FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT
BEBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN
NICHT BEBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN (GÄRTEN)
ABWASSERKANAL GEPLANT
ABWASSERKANAL VORHANDEN
UMFORMERSTATION
GRENZE DES ÄNDERUNGSGEBIETES

STRASSENQUERSCHNITTE



GRÖSSE DES GESAMTBEBAUUNGSPLANES

GRÖSSE DES ÄNDERUNGSGEBIETES

RESTANDTEIL DES BEBAUUNGSPLANES IST,
AUSSER DIESEM PLAN EIN FESTLEGUNGSRISS
DEM BEBAUUNGSPLAN IST
WEITERHIN EINE BEGRÜNDUNG UND EIN
EIGENTUMERVERZEICHNIS V. BEIGEFÜGT.
1960 VOMES WIRD BESCHENIGT, DASS DIE FEST-
LEGUNG DER STÄDTBAULICHEN PLANUNG
GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.
BIELEFELD, DEN 19KREIS BIELEFELD
-KATASTERAMT-

KREISVERMESSUNGSDIREKTOR

DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZU-
STANDES STIMMT MIT DEM KATASTERNACH-
WEIS ÜBEREIN.
BIELEFELD, DEN 19KREIS BIELEFELD
-KATASTERAMT-KREISVERMESSUNGSDIREKTOR
Kreissvermess.-OberamtmannPLANENTWURF UND ANFERTIGUNG DES
PLANES
BIELEFELD, DEN 15.12.1972DER OBERKREISDIREKTOR
-KREISPLANUNGSAMT-
IM AUFTRAGEKREISVERMESSUNGSDIREKTOR
Kreissvermess.-IngenieurDIESE VEREINFACHTE ÄNDERUNG IST GEMÄSS
§ 13 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960
-BGBL. I S. 341- DURCH BESCHLUSS DER
GEMEINDE SENNE I
VOM 30. AUG. 1972 AUFGESTELLT WORDEN.
20. Dez. 1972

IM AUFTRAGE DER GEMEINDE

DEN 20. Dez. 1972

BÜRGERMEISTER

RATSMITGLIED

SCHRIFTFÜHRER

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDES-
BAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 -BGBL. I S. 341-
UND DES § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR
DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER
FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 11. AUG.
1969 (GV. S. 656/SVO NW 2020) VON DER
VERTRETUNG DER STADT GEMEINDE SENNE I
AM 20. Dez. 1972 ALS SATZUNG
BESCHLOSSEN WORDEN

BÜRGERMEISTER

RATSMITGLIED

SCHRIFTFÜHRER

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDES-
BAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 -BGBL. I S. 341-
MIT VERFÜGUNG VOM
GENEHMIGT WORDEN.
DETMOld, DEN 19

AZ:

DER RÜHRUNGSPRÄSIDENT
IM AUFTRAGE

BÜRGERMEISTER

RATSMITGLIED

SCHRIFTFÜHRER

GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM
23. JUNI 1960 -BGBL. I S. 341- SIND
GEMEINDE SENNE I
AM 22. Dez. 1972
BEKANNTGEMACHT WORDEN.
DER GENEHMIGTE PLAN LIEGT AB
22. Dez. 1972 ÖFFENTLICH AUS.

Senne I, DEN 22. Dez. 1972

GEMEINDE SENNE I

GEMEINDE SENNE I

GEMEINDE SENNE I

GEMEINDE SENNE I

GEMEINDE SENNE I